

Pressemitteilung

Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE

Karin Schneider

09.08.2005

<http://idw-online.de/de/news123869>

Forschungs- / Wissenstransfer, Forschungsprojekte
Elektrotechnik, Energie
überregional

Brennstoffzellentechnologie: Forschungsk Kooperation Fraunhofer ISE und der University of South Carolina

Das Fuel Cell Center der University of South Carolina (USC) und das Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE in Freiburg unterzeichneten im Juli 2005 ein Memorandum of Understanding im Bereich der Brennstoffzellen- und Wasserstoffforschung.

Beide Institute zählen in ihrem jeweiligen Land zu den führenden Einrichtungen für angewandte Forschung auf dem Gebiet der Brennstoffzellentechnologie. Am Fraunhofer ISE stellen die Entwicklung von Mikrobrennstoffzellensystemen sowie die Wasserstoffherzeugung den dritten Schwerpunkt neben der Photovoltaik und dem Solaren Bauen dar. Das Fuel Cell Center der USC ist das einzige 'Center of Excellence' der National Science Foundation im Bereich der Brennstoffzellenforschung in den USA. Neben direkten Forschungsprojekten und Beiträgen der USC finanziert es sich aus den jährlichen Mitgliedsbeiträgen der bislang 15 Industriemitglieder.

Die University of South Carolina und das Fraunhofer ISE vereinbarten eine enge Forschungsk Kooperation sowie die gemeinsame Akquisition von Forschungsprojekten und die abgestimmte Vermarktung von Patenten. Inhaltlich wollen die Partner sich auf die Brennstoffzellenentwicklung sowie auf die Wasserstoffherstellung und -speicherung konzentrieren.

"In der USC haben wir einen hervorragenden strategischen Partner gefunden. Durch diese Kooperation erweitern wir unsere internationalen Aktivitäten in der Brennstoffzellentechnologie, vor allem im Hinblick auf den hochinteressanten amerikanischen Brennstoffzellenmarkt", so Dr. Christopher Hebling, Abteilungsleiter Energietechnik am Fraunhofer ISE. Dr. Hebling hat gemeinsam mit Prof. John van Zee, dem Leiter des Fuel Cell Center der University of South Carolina das Projekt initiiert und jetzt erfolgreich auf den Weg gebracht.

Informationsmaterial:

Fraunhofer ISE, Presse und Public Relations

Tel. +49 (0) 7 61/45 88-51 50,

Fax +49 (0) 7 61/45 88-93 42

E-Mail: info@ise.fraunhofer.de

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Projektleiter:

Dr. Christopher Hebling, Fraunhofer ISE

Tel. +49 (0) 7 61/45 88-51 95

Fax +49 (0) 7 61/45 88-91 95

E-Mail: christopher.hebling@ise.fraunhofer.de

D